

Tonnageveränderung auf der Strecke Rostock-Helsinki – Tallink Silja verchartert Superfast IX

Tallink Silja reagiert auf die stark gestiegenen Treibstoffkosten und den allgemeinen Kostendruck und verchartert eine ihrer drei Superfast-Fähren für fünf Jahre an das kanadische Unternehmen Marine Atlantic. Auf der Strecke Rostock-Helsinki werden ab Herbst 2008 zwei statt bisher drei Superfast-Fähren auf der schnellsten Direktverbindung Deutschland und Finnland näher zusammen rücken lassen.

Die Tochtergesellschaft von AS Tallink Grupp, Baltic SF IX Limited, und Marine Atlantic Inc, ein kanadisches Schifffahrtsunternehmen mit staatlicher Beteiligung, haben sich grundsätzlich auf die Vercharterung der Superfast IX geeinigt. Sobald die kanadische Regierung endgültig zustimmt, fährt die Superfast IX voraussichtlich ab Oktober 2008 unter der Flagge mit dem Ahornblatt. Nach der Auslieferung wird Tallink Silja die Strecke Rostock-Helsinki mit zwei Schiffen betreiben. Durch die Vercharterung können die Gesamtkosten auf dieser Strecke um ein Drittel gesenkt werden. Durch die künftig bessere Auslastung wird Tallink Silja somit ihre Profitabilität steigern.

In der bevorstehenden Sommersaison bietet Tallink Silja, der Marktführer im Passagierverkehr zwischen Deutschland und Finnland, mit ihren ab Juni wieder täglichen Abfahrten in nur 24 Stunden die schnellste Verbindung nach Finnland und die einzige Direktverbindung von Deutschland nach Estland an.